

Kurzbeschreibung Tarife L240, L242, L241:

Risikolebensversicherungen der Vorarlberger Landes-Versicherung VaG

1. Produkt

- Die Risikolebensversicherung mit konstanter Summe ist als Einzeltarif (Tarif 240) und verbundene Versicherung (Tarif 242) erhältlich.
- Der Tarif L241 mit jährlicher Beitragsneuberechnung kann in vier unterschiedlichen Versionen vereinbart werden, Hauptanwendungsgebiet: fallende Versicherungssumme (Tarifvarianten s. besondere Erläuterungen)
- Differenzierung Raucher / Nichtraucher (beitragsaufschlag für Raucher)
- Der Versicherer verzichtet bei allen über BF zu Stande gekommenen Verträgen auf die Anwendung des § 19 VVG n.F. (alt: § 41 VVG)
- Differenz Brutto-/Nettobeitrag z.T. deutlich geringer wie bei Mitbewerbern
- Garantierter Rechnungszins liegt seit 01.01.2013 bei 1,75%
- Ärztliche Untersuchung bei Versicherungssummen größer € 200.000.- erforderlich. Keine Addition mit anderweitig bestehender Absicherung.
- Die beitragsreduzierende Gewinnbeteiligung setzt ab einer Versicherungssumme von € 75.000.- ein. Bei kleineren Versicherungssummen ist das Produkt z.T. weniger empfehlenswert.
- Die Gewinnverrechnung findet statt bei Versicherungslaufzeiten bis maximal 30 Jahre bzw. einem Endalter der versicherten Person bis max. 65 Jahren.
- Weitere Voraussetzung für die Überschussbeteiligung ist ein BMI zwischen 19 und 25, also im Bereich des „Normalgewichts“.
- Das Höchstendalter für die versicherte Person liegt bei 75 Jahren.
- Antragsformular, Versicherungsbedingungen und allg. Produktinformation als PDF-Dokument zum Download auf www.vlv-bf.de

2. Versicherer

- Die VLV ist ein traditionell kundenorientierter Versicherungsverein a.G. aus dem österreichischen Vorarlberg mit sehr gutem Finanzpolster. Eine exzellente, weit überdurchschnittliche Solvabilität bestätigt die Unternehmenssolidität. Die Prämienkalkulationen sind dauerhaft und verlässlich stabil gehalten worden. Der österreichische „Stresstest“ wurde mit sehr gutem Ergebnis absolviert.

3. Vertrieb/Rechtliches

- Das Produkt ist aufgrund der Anzeige der VLV vom 09.12.2000 und der Bestätigung des zuständigen österreichischen Ministeriums an die BaFin zum Vertrieb in Deutschland zugelassen
- Die Risikolebensversicherung wird seit Anfang 2001 über BF in Deutschland als zentralem Ansprechpartner vertrieben.
- Fondspolize und Rentenversicherungstarife sind seit dem Jahr 2004 in Deutschland am Markt, seit Mai 2011 steht mit dem „BF.ZielPlan“ eine Vermögensverwalterrente (auf Wunsch mit Garantie) zur Verfügung (www.bf-zielplan.de)
- Für den Vertrieb in Deutschland an deutsche Kunden gilt aufgrund EU-Richtlinien generell das deutsche Versicherungsvertragsrecht (VVG).

Tarif L241

Variantenübersicht

Variante 1:

(Angebot nicht vorab darstellbar da von künftigen Kundenentscheidungen abhängig, ansonsten s. Variante 3)

Die Vorarlberger Landes-Versicherung VaG übermittelt dem Versicherungsnehmer zwei Monate vor der jährlichen Beitragshauptfälligkeit ein Formular auf Reduzierung der Versicherungssumme. Die Vorarlberger Landes-Versicherung nimmt die vom Versicherungsnehmer binnen zwei Wochen beantragte neue Versicherungssumme an und übermittelt dem Versicherungsnehmer zur Bestätigung eine neue Police, in der die Annahme der neuen Versicherungssumme dokumentiert und der neue Beitrag bekannt gegeben wird.

Wenn der Versicherungsnehmer den Antrag auf Reduzierung der Versicherungssumme beim Versicherer innerhalb der hierfür vorgesehenen zwei Wochen nicht einreicht, gilt die bisherige Versicherungssumme auch für das nächste Versicherungsjahr.

Variante 2: (Angebot muss individuelle bei VLV angefordert werden, im Tarifrechner nicht enthalten)

Die beantragte Risikoversicherung soll mit einer fallenden Versicherungssumme und gleich bleibendem Beitrag abgeschlossen werden.

Der im ersten Versicherungsjahr vorgeschriebene Beitrag bleibt über die gesamte Vertragslaufzeit gleich.

Die Versicherungssumme wird jährlich neu berechnet. Die Höhe der Versicherungssumme ist abhängig vom Beitrag und vom erreichten Alter zur jeweiligen Hauptfälligkeit.

Variante 3: (konstante Summe, jährl. Beitragsneuberechnung)

Die beantragte Risikoversicherung soll mit einer gleich bleibenden Versicherungssumme abgeschlossen werden.

Die beantragte Versicherungssumme bleibt über die gesamte Vertragslaufzeit gleich. Der Beitrag wird jährlich neu berechnet. Die Höhe des Beitrages ist abhängig von der Versicherungssumme und vom erreichten Alter zur jeweiligen Hauptfälligkeit.

Variante 4: (linear fallend, jährl. Beitragsneuberechnung)

Die beantragte Risikoversicherung soll mit einer über die gesamte Vertragslaufzeit jährlich gleichmäßig fallenden Versicherungssumme abgeschlossen werden.

Der Beitrag wird jährlich neu berechnet. Die Höhe des Beitrages ist abhängig von der Versicherungssumme und vom erreichten Alter zur jeweiligen Hauptfälligkeit.

Empfohlener Verwendungsbereich

- Hoher Absicherungsbedarf bei vorerst wenig finanziellem Spielraum
- Vermutlich künftig sinkender Absicherungsbedarf
- Versicherungsdauer kann aufgrund entfallendem Absicherungsbedarf voraussichtlich abgekürzt werden

L241 Einjährige Tarife mit niedrigem Startbeitrag bzw. variablem Absicherungszeitraum

Obwohl junge Familien und Berufsanfänger eine Absicherung vergleichsweise günstig bekommen, fällt es vielen wegen des oft geringen finanziellen Spielraums schwer, den Beitrag aufzubringen. Die VLV bietet deshalb alternativ den Tarif L241 mit einer sogenannten einjährigen Beitragskalkulation.

Versicherte bezahlen jedes Jahr nur das, was in diesem Jahr zur Deckung ihres aktuellen Risikos nötig ist. Bei den herkömmlichen Tarifen mit konstanten Prämien verlangt der Versicherer dagegen zu Beginn der Laufzeit einen zu hohen, am Ende der Laufzeit einen zu geringen Beitrag.

Nachteil dieser Kalkulation: mit steigendem Alter und Risiko wird es für den Versicherten immer teurer den Ein-Jahres-Beitrag zu schultern. Die Frage ob sich die Police dann noch lohnt muss sich der Versicherte jedes Jahr aufs Neue stellen.